

REISEPROGRAMM PERLEN SÜDAMERIKAS

1. Tag Zürich - Paris - Santiago de Chile Am frühen Abend Abflug mit Air France via Paris nach Santiago de Chile.

2. Tag Santiago de Chile Am frühen Morgen Ankunft in Santiago de Chile. Transfer zum Hotel Pullman Santiago El Bosque. Die Zimmer stehen bereits für den Bezug bereit. Am Nachmittag sehen wir auf einer Stadtrundfahrt sowohl den historischen Kern, wie auch die moderne Seite Santiagos. Wir sehen die Münzprägestalt „La Moneda“, den Hauptplatz mit der Kathedrale und dem Postamt. Die historische Residenz des Gouverneurs fehlt genauso wenig, wie die Fahrt auf den Cerro San Cristobal, der bekannte Hausberg, von dessen Gipfel aus die Marienstatue die Stadt überblickt. Vor der Rückkehr zum Hotel sehen wir die modernen Stadtteile Providencia und Las Condes. Willkommensabendessen.

3. Tag Santiago de Chile – San Pedro de Atacama Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Flug nach Calama und Transfer nach San Pedro de Atacama. Am Nachmittag fahren wir zuerst in das beeindruckende Tal des Todes (Valle de la Muerte). In diesem Gebiet gab es zu Urzeiten einmal einen See. Wind und vor Jahrtausenden auch Regen haben hier aus Salz, Gips und Lehm die erstaunlichsten Formen und Figuren entstehen lassen. Später geht es weiter in das Mondtal (Valle de la Luna), wo wir in der Abenddämmerung ankommen. Seltsame Salz- und Felsformationen inmitten vegetationsloser Sandlandschaft und der Licancabur-Vulkan im Hintergrund verleihen dem Tal tatsächlich das Aussehen einer Mondlandschaft. Wir fahren zum Aussichtspunkt „Piedra del Coyote“. Von hier überblicken wir die Karischlucht und weite Teile der Wüste. Die untergehende Sonne taucht die Landschaft fast minütlich in ein neues Licht und bietet so ein faszinierendes Farbenspiel. Nach Sonnenuntergang Rückfahrt zum Hotel Abendessen und Übernachtung im Hotel Kimal.

4. Tag El Tatio Geysire & Salar de Atacama Frühmorgens fahren wir zu den Geysiren von El Tatio. Wer die Geysire in Aktion erleben möchte, muss früh aufstehen, denn wenn die Morgensonne über den in mehr als 4300 m Höhe gelegenen heissen Quellen aufgeht, steigen die Fontänen bis zu 10 Meter hoch. Das Licht der aufgehenden Sonne, das die zischenden Fontänen der Geysire streift und in vielen Farben leuchten lässt, bildet dann einen starken Kontrast zu den aufsteigenden Dampfsäulen und den umliegenden Gipfeln. Am Nachmittag fahren wir zum Salar de Atacama, ein Salzsee gigantischen Ausmasses. An der Oberfläche befindet sich, durch die Verdunstung des Wassers, eine dicke Schicht heller Salzkristalle. Hier liegen die weltweit grössten Lithium-Lagerstätten, aber der Salar ist auch Heimat der Flamingo-Arten Andenflamingo, Chilenischer Flamingo und James-Flamingo, die sich von den Mikroorganismen seiner Lagunen ernähren. Abendessen und Übernachtung wie am Vorabend.

5. Tag San Pedro de Atacama – Uyuni (Bolivien) Wir verlassen heute Chile am Grenzübergang Hito Cajon. Auf der Weiterreise besuchen wir die Sol de la Mañana Geysire und die Laguna Verde und Laguna Colorada. Mineralien aus den nahen Vulkanen in den Gewässern lassen sie in unterschiedlichen Farben schimmern. Verschiedene Flamingo-Arten, Vicuñas und Lamas leben in dieser Umgebung, die wir mit etwas Glück beobachten können. Abendessen und Übernachtung im Hotel Luna Salada Salt Hotel. Das Hotel ist komplett aus Salz erbaut! Aufgrund der einzigartigen Bauweise und Abgeschlossenheit sind die Hotels am Uyuni See etwas einfacher ausgestattet.

6. Tag Uyuni Salzsee Heute erwartet uns ein einmaliger Ausflug. Der Uyuni Salzsee ist mit 12'000 km² die grösste Salzebene der Welt. Die Stille, die Weite und die glänzenden Salzkristalle, der klare Himmel und die Kakteen bilden eine einmalige Umgebung. Das Mittagessen nehmen wir auf der «Isla Incawasi» ein. Eine Erhebung im Salzsee, die mit Säulenkakteen bedeckt ist und mehr als hundert Jahre alt sein können und eine Höhe von über 12 m erreichen. Abendessen und Übernachtung wie am Vorabend.

7. Tag Uyuni - La Paz Transfer zum Flughafen Uyuni und Flug via Cochabamba in die Hauptstadt La Paz. Transfer zum Hotel und Rest des Tages zur freien Verfügung. Abendessen und Übernachtung im Hotel Presidente.

8. Tag La Paz – Tiwanaku – Huatajata Auf dem Weg nach Huatajata besuchen wir die Ausgrabungen von Tiwanaku, welche zu den ältesten Zivilisationen Südamerikas zählt. Die Einwohnerzahl der untergegangenen Stadt wird auf rund 115'000 geschätzt. Wir fahren weiter zum Freilichtmuseum, welches uns einen spannenden Einblick in die Kultur und Geschichte Boliviens vermittelt. Hier können wir auch die Familie Limachi treffen, welche die Schiffsboote Ra II, Tigris und Abora für Thor Heyerdal erbauten. Nachts können interessierte im Alajpacha Observatorium beeindruckende Sternbilder beobachten. Abendessen und Übernachtung im Inca Utama Hotel.

9. Tag Titicacasee Vom Hafen Cocotoni aus fahren wir mit dem Tragflügelboot auf die Sonneninsel. Kurzer Aufstieg auf dem alten Lamapfad zur Posada del Inca Lodge. Nachmittags zur freien Verfügung auf der Sonneninsel. Geniessen Sie die Ruhe im Garten der Posada oder unternehmen Sie einen Spaziergang auf den höchsten Punkt der Insel. Abendessen und Übernachtung in der Posada del Inca Lodge.

10. Tag Titicacasee – Puno (Peru) Der Morgen steht Ihnen zur Verfügung. Frühaufsteher können den überwältigenden Sonnenaufgang über der Königskordillere geniessen. Gegen Mittag gehen wir über die Inkastufen hinunter zur heiligen Quelle, deren Wasser angeblich ewige Jugend verspricht. Mit dem Tragflügelboot fahren wir zur Mondinsel und dem Tempel der Sonnenkönige «Inak Uyu». Weiterfahrt nach Copacabana, einem bedeuten Wallfahrtsort, wo wir die «Dunkle Jungfrau» besuchen. Weiterfahrt nach Puno in Peru. Abendessen und Übernachtung im Casa Andina Premium Puno Hotel.

11. Tag Puno - Cuzco Frühmorgens machen wir uns auf in Richtung Cuzco auf 3400 m Höhe. Wir machen Halt in Ayaviri, einem wichtigen Textilzentrum, wo wir den Kalasasaya-Tempel besichtigen. Er ist Zeuge der untergegangenen Pucara Kultur. Weiter geht es nach Raqchi, wo wir den aus Vulkangestein und Lehm bestehenden Tempel zu Ehren des Inkagottes Viracocha sehen. Nächster Halt ist Andahuaylillas, wo wir die Petrus Kirche besichtigen. Sie wird wegen ihrer reich verzierten Decke auch die Sixtinische Kapelle Südamerikas genannt. Weiterfahrt entlang dem Wacarpay See nach Cuzco. Rest des Tages zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel Casa Andina Premium Hotel.

12. Tag Cuzco Heute erkunden wir Cuzco während einer Stadtrundfahrt, die uns zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten des Inkareiches und der Kolonialzeit führt. Auf der Tour besuchen wir Koricancha, den Sonnentempel. Das katholische Kloster Santo Domingo wurde auf der gleichen Stelle erbaut und einige Inkamauern des Tempels wurden für das Kloster verwertet. Es geht weiter zur Kathedrale, die auf den Ruinen des Palastes des Inka Wiracocha erbaut wurde und bekannt ist für ihre Sammlung kolonialer Kunstwerke. Wir spazieren durch die Inkastrasse Loreto, in der sich viele alte Gebäude und bemerkenswert erhaltene Inkamauern befinden. Im Anschluss verlassen wir das Zentrum, um das Aussengebiet von Cuzco zu besuchen, in welchem wichtige Ruinen des Inkareiches zu finden sind. Unter ihnen ist die archäologische Anlage der Festungsrue Sacsayhuaman, deren aus riesigen Steinen erbauten Zickzackmauern die Jahrhunderte nicht viel anhaben konnten. Weiter geht Ihr Weg zum Heiligtum Qenko, dem Wachposten Puca Pucara und dem Wassertempel von Tambomachay. Rest des Tages und Abend zur freien Verfügung. Übernachtung wie am Vorabend.

13. Tag Cuzco - Urubamba Tal Wir verlassen Cuzco und fahren in das verträumte Urubamba Tal. In Pisac besuchen wir den traditionellen Indiomarkt. Die Farbenpracht der lokalen Textilien bietet ein perfektes Fotosujet. Weiter fahren wir zu den Ruinen von Ollantaytambo. Die Gebäude und Inkaterrassen sowie die engen Gassen der ehemaligen Inkastadt sind in ihrem ursprünglichen Zustand erhalten geblieben. Auch noch deutlich zu erkennen ist das geniale System des Terrassenbaus. Übernachtung im Hotel Casa Andina Premium Valle Sagrado Hotel.

14. Tag Machu Picchu Nach einer ca. zweistündigen Fahrt mit der Schmalspurbahn erreichen wir das Städtchen Aguas Calientes. Danach geht es die kurvige Strasse hinauf nach Machu Picchu. Auf einer ausführlichen Besichtigungstour erfahren wir viel Wissenswertes über die Kultur der Inkas und über die Geheimnisse und Bauweise der Inka-Stadt. Übernachtung im Hotel Inkaterra Machu Picchu Pueblo Hotel.

15. Tag Machu Picchu - Cuzco Am frühen Morgen haben interessierte die Möglichkeit, bei Sonnenaufgang, noch bevor die Tagestouristen anreisen, die

Ruinen nochmals zu besichtigen (fakultativ). Am Nachmittag erfolgt die Rückfahrt nach Cuzco. Übernachtung im Hotel Casa Andina Premium Hotel.

16. Tag Cuzco - Lima Transfer zum Flughafen von Cuzco und Flug nach Lima. Die peruanische Küche ist seit wenigen Jahren sehr populär und Ceviche – ein traditionelles Fischgericht Perus – ist aus modernen Speisekarten nicht mehr wegzudenken. Heute Nachmittag tauchen wir in die Küche ein und bereiten gemeinsam mit einem peruanischen Küchenchef typische Gerichte zu. Wir erfahren auch die Geschichte hinter den Gerichten und geniessen zum Abschluss die selber zubereiteten Gerichte mit einem Pisco Sour. Übernachtung im Hotel Inside Lima Miraflores.

17. Tag Lima Am Vormittag Stadtrundfahrt durch Lima. Zunächst besuchen wir die koloniale Innenstadt mit der Plaza de Armas und dem Regierungspalast, dem Rathaus, dem erzbischöflichen Palast und der Kathedrale, um nur die prächtigsten Bauten an diesem geschichtsträchtigen Platz zu nennen. Weiter besichtigen wir das Kloster San Francisco, das über ein Labyrinth aus Tunneln und Katakomben erbaut wurde. Im Anschluss fahren wir in die modernen Wohnviertel San Isidro und Miraflores. In ersterem liegt der Parque Olivar, wo alte Olivenbäume neben grossen Einkaufszentren stehen. An der Küste in Miraflores liegt der "Parque del Amor", von wo aus Sie einen tollen Ausblick auf die Klippen und den Pazifik haben. Sie fahren zum faszinierenden Larco Herrera Museum. Mit mehr als 45'000 Objekten ist es eine der beeindruckendsten Sammlungen präkolumbischer Keramiken, Textilien sowie Gold- und Silberstücken. Rest des Tages zur freien Verfügung. Übernachtung wie am Vorabend.

18. Tag Lima - Rio de Janeiro Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Flug nach Rio de Janeiro, wo wir am Nachmittag ankommen. Abendessen und Übernachtung im Hotel Arena Copacabana, an der Copacabana gelegen.

19. Tag Rio de Janeiro Ganztagestour durch Rio. Am Morgen fahren wir mit der Zahnradbahn zum Corcovado mit der 38 m hohen Christusstatue. Mittagessen in der Confeitaria Colombo in einem historischen Gebäude. Anschliessend Fahrt mit der Gondelbahn auf den Zuckerhut. Von hier geniessen wir eine fantastische Sicht auf Rio und die Copacabana. Abschiedsabendessen im Assadro Rio Premim Steakhouse. Übernachtung wie am Vorabend.

20. Tag Rio de Janeiro - Amsterdam Schlafen Sie heute aus oder gehen Sie zur nahen Copacabana. Rio ohne Karneval wäre kein Rio. Die berühmten Sambaschulen verwandeln Rio jedes Jahr zur Karnevalszeit in ein buntes Durcheinander und zeigen ihre Künste während den Umzügen. Vorbereitung ist alles und so erstaunt es nicht, dass bei den Sambaschulen der Karneval das ganze Jahr über präsent ist. Nach dem Mittagessen fahren wir ins Zentrum von Rio, wo sich das Theater, die Nationalbibliothek und das Kunstmuseum befindet. In der Hafengegend sehen wir die Graffiti des Künstlers Eduardo Kobra. Von hier ist es nicht mehr weit zu einem Lagerhaus, in welchem das ganze Jahr über die Vorbereitungen für den Karneval laufen. Sämtliche Wagen für den farbenfrohen Umzug werden hier gebaut. Wir erfahren viel über die Geschichte und Wichtigkeit des Karnevals. Anschliessend Transfer zum Flughafen und Rückflug mit KLM in Richtung Amsterdam.

21. Tag Amsterdam - Zürich Am Mittag Landung in Amsterdam und Weiterflug nach Zürich, wo wir am frühen Abend ankommen.